1. Beschreiben

Karten können viel über Prozesse in der Geschichte erzählen. Eine Karte gut zu analysieren, ist jedoch nicht immer einfach. Um die Karte zu verstehen, solltest du dich nicht nur auf ihren Inhalt konzentrieren, sondern auch äußere Merkmale berücksichtigen (z.B. Titel, Legende...). Analysiere die Karte in folgenden Schritten:

Nenne das Thema der Karte.
Beschreibe, welche Region auf der Karte gezeigt wird.
Stelle die grafischen Merkmale (Linien, Farben) zusammen. Die Erklärung findest du in der Legende (= Zeichenerklärung) der Karte
2. Untersuchen
Erkläre die Bedeutung dieser Merkmale (Linien, Farben, Legende).
Ordne die Karte in den historischen Zusammenhang ein: Welche Zeit oder Epoche wird dargestellt? Was weißt du über diese Zeit? Welche Ereignisse waren wichtig?
3. Interpretieren
Fasse die Aussage der Karte mit eigenen Worten zusammen, indem du die Herkunftsländer und Herkunftskontinente der meisten Migrantlinnen im 19. Jahrhundert benennst, die Einwanderungsländer für diese Migrantlnnen benennst, die Zahl der Migrantlnnen benennst.

Glossar: "Migration: (lateinisch "migratio", übersetzt "Wanderung"): Bezeichnung für eine Wanderungsbewegung. Aus Sicht des Einwanderungslands wird von Immigration (Einwanderung) gesprochen; aus Sicht des Lands, das verlassen wird, von Emigration (Auswanderung)."

## Quellenanalyse - Arbeitsblatt

Lies D9 auf S. 136 ("Normalfall Migration") und erledige die folgenden Aufgaben:
Aufgabe 1: Stelle dar, welche Vorteile Migration mit sich bringt.
Aufgabe 2: "Migration war immer normal." (Jochen Oltmer) Erkläre diese Aussage. Beziehe dich auf die Argumente im Text und die Karte.
Aufgabe 3: Bewerte, ob Europa im 19. Jahrhundert ein Ein- oder Auswanderungskontinent war. Vergleiche die
Aufgabe 3: Bewerte, ob Europa im 19. Jahrhundert ein Ein- oder Auswanderungskontinent war. Vergleiche die damalige mit der heutigen Situation.
damalige mit der heutigen Situation.